

von Arbeitern heran, die sich für ein solches Gebiet spezialisieren und den anderen mehr oder weniger fremd gegenüber stehen. Gerade solche Leute leisten aber für die einzelnen Teilgebiete naturgemäß das Meiste. Die besten Leistungen, jene Leistungen, die wirklich verlässlich und ernst zu nehmen sind, sind deshalb im allgemeinen für den Anfänger schwer zugänglich, während leicht zugängliche allgemeine Übersichten nur in Ausnahmefällen in allen ihren Teilen gleich befriedigend sein können. Im allgemeinen merkt man in zusammenfassenden Werken über die ganze Sozialwissenschaft sofort, wo der Verfasser selbst gearbeitet hat und wo nicht, in welchen Teilen er Meister und in welchen Teilen er Lerner ist. Dieser Sachverhalt erschwert es sehr, einen allgemein gangbaren Weg zur Sozialwissenschaft zu weisen. Und sicher macht er es unmöglich, einen leicht gangbaren zu finden. Hinter unserer Frage liegt sehr häufig nur die Frage nach einem leichten Weg zum Verständnisse der Sozialwissenschaften. Wie studiere ich schnell Sozialwissenschaft? Wie eigne ich mir die wichtigsten Resultate schnell an? Wie komme ich schnell dazu mitreden zu können? Solche und ähnliche Fragen stecken sehr häufig hinter jener anderen. Nun, gewiß ist es möglich, sich eine allgemeine Übersicht des Gebietes ganz schmerzlos zu verschaffen. Gerade so, wie es bei den Naturwissenschaften möglich ist. Aber man darf nie vergessen, daß man in sozialen Dingen eben mitreden will — während man die Resultate der Naturwissenschaften gleichsam hinnimmt — und dazu genügt die